

	<p>Objekt: Kauernde Aphrodite</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikenrezeption in der DDR und in der modernen europäischen Kunst, Grafik des Jugendstils und der modernen Kunst</p> <p>Inventarnummer: WG-B-415</p>
--	---

Beschreibung

Hierbei handelt es sich um eine moderne Transformation und Interpretation einer antiken Skulptur der Aphrodite, die von dem Bildhauer Doidalses gefertigt worden ist. Dieses Thema erschloss sich Frankenberg vor dem Gipsabguss in der Kieler Antikensammlung.

Aphrodite ist in einer knienden, kauern Position dargestellt. Ihre Füße sind nicht erkennbar. Ihr linkes Bein befindet sich in einer niedrigeren Position als das aufgestellte Rechte. Ihr Bauch wirft durch die kauern Körperhaltung Falten auf. Ihre Brust ist entblößt. Aphrodite blickt über ihre linke Schulter nach hinten, sodass ihr Gesicht in Profilansicht zu sehen ist.

Die Darstellung ist nur mittels schwarzer Linien umrissen.

bez. u.l.: EA
sign. u. dat u. r.

Grunddaten

Material/Technik: Kaltnadelradierung; Schwarzblech auf
Bütten

Maße: Blatt 57,5 x 38 cm; Platte 43 x 21 cm

Ereignisse

Druckplatte hergestellt	wann	1995
	wer	Donald von Frankenberg (1951-)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Doidalsas (Bildhauer) (-310--250)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Aphrodite (Göttin)
	wo	

Schlagworte

- Antikenrezeption
- Göttin
- Kaltnadelradierung
- Weibliche Figur